



Die Geseftigten geben hiemit Nachricht von dem sie tief erschütternden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten,
resp. Vaters, Schwieger- und Großvaters, des Herrn

Johann Bauer,

k. k. Saal-Kammerdieners und Besizers des silbernen Verdienstkreuzes mit der Krone,

welcher Donnerstag den 5. December 1872 um $\frac{1}{7}$ 7 Uhr früh, nach langem Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente, im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Samstag den 7. d. M. um $\frac{1}{5}$ 5 Uhr Nachmittags vom Trauerhause: V. Bezirk, Kettenbrückengasse Nr. 23, in die Pfarrkirche zu St. Josef in Margarethen überführt, daselbst feierlich eingeseget, sodann auf den Mähleinsdorfer Friedhof geführt und allda im Familiengrabe zur ewigen Ruhe beflattet.

Die heil. Seelenmesse wird Montag den 9. d. M. um 9 Uhr Vormittags in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 5. December 1872.

Johanna und Eleonora Bauer,

als Schwiegertöchter.

Adolf, Karl, Rudolf und Henriette,

als Enkel.

Anna Bauer, geborne Mendold.

als Gattin.

Carl Bauer, k. k. Börsen-Director,

Rudolf und Amalia Bauer,

als Kinder.